

Zenithverlag Erich Stolpe in Leipzig.

Aria Kriminalromane.

- Nr. 1. Wallace: Die verschwundene Million.  
 Nr. 2. Futrelle: Dame Sphinx.  
 Nr. 3. Crosby: Um die Macht.  
 Nr. 4. Freeman, Gewagtes Spiel.  
 Nr. 5. Rogis: Die blaue Spur.  
 Nr. 6. Zuchold: Der Tod am Wege.  
 Nr. 7. Lincoln: Am Abgrund.  
 Nr. 8. Rinehart: Im Klub zur weißen Kage.  
 Nr. 9. Johnson: Der vierte Unbekannte.  
 Nr. 10. Lincoln: Der Fall Trevor.  
 Nr. 11. Bull: Fein gesponnen.  
 Nr. 12. — Radium.

Beilage.

Zenithverlag Erich Stolpe in Leipzig ferner:

- Nr. 13. Osborne: Die Stadt am Narrenseil.  
 Nr. 14. Froest: Dame im Schleier.  
 Nr. 15. Wells: Der Mann im Automantel.  
 Nr. 16. Warden: Der Paradiesvogel.  
 Nr. 17. Vance: Die Bronzeschale.  
 Nr. 18. Lynch: Irrenhaus im Walde.  
 Nr. 19. Rinehart: Die Wendeltreppe.  
 Nr. 20. Caffert: Frau Irmas Abenteuer.  
 Mindestverkaufspreis je —.65.

Zentralverlag G. m. b. H. in Berlin.

U 2

Zur Geschichte des Reichskanzlerpalais u. der Reichsdruckerei.  
 Hrsg. v. Pünder. Ballonleinen 7.50.

## B. Anzeigen-Teil.

### Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine

soweit sie nicht Organe des

Börsenvereins sind.

### Verein der Reise- u. Versand- buchhandlungen G. B.

#### Einladung

zur Hauptversammlung in Köln  
 Freitag, den 8. Juni und  
 Sonnabend, den 9. Juni 1928  
 im Hotel Kölner Hof

#### Programm:

Freitag, den 8. Juni, nachmittags  
 ab 5 Uhr: Empfang der aus-  
 wärtigen Mitglieder im Hotel  
 Kölner Hof, gegenüber dem  
 Hauptbahnhof. Anschließend  
 Begrüßungsabend.

Sonnabend, den 9. Juni, vor-  
 mittags 9 Uhr: Beginn der  
 Hauptversammlung  
 im Hotel Kölner Hof

#### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Ortsgruppen-Vor-  
sitzer
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des Vorstandes
6. Festsetzung der Beiträge
7. Beschlussfassung über das Ab-  
kommen mit der Verlegerver-  
einigung
8. Beschlussfassung über den Ver-  
pflichtungsschein
9. Anträge aus Mitgliederkreisen:
  - a) Antrag des Herrn Max  
Löwenberg-Berlin:  
Die Generalversammlung  
möge die Einführung eines  
Teilzahlungszuschlages von  
5 Proz. beschließen.
  - b) Antrag der Gruppe Mittel-  
deutschland:  
Der Verein der Reise- und  
Versandbuchhandlungen wolle  
beschließen, in Verbindung  
mit dem Mitgliedsbeitrag  
eine Sterbekasse einzurichten.
  - c) Antrag der Gruppe Mittel-  
deutschland:  
Die Hauptversammlung wolle  
die Festsetzung einer klaren  
einheitlichen Höchstprovisions-  
grenze, unter Wegfall der  
zurzeit bestehenden Para-  
graphen IIIb und IVb der  
Provisionsbedingungen be-  
schließen.

10. Stellungnahme zur Reorgani-  
sation des Börsenvereins.
11. Wie verbessern wir unsere Lage?
12. Innere Vereinsangelegenheiten  
und Verschiedenes.

Sonnabend, den 9. Juni, abends  
 7 Uhr: Festessen und Rhei-  
 nischer Abend in der Glas-  
 terrasse des „Kölner Hof“. (Hier-  
 zu ein außerordentliches Unterhal-  
 tungsprogramm.)

Sonntag, den 10. Juni: Besich-  
 tigung der „Pressa“ (Zeit-  
 punkt wird in der Hauptver-  
 sammlung bekanntgegeben).

Sonntag, den 10. Juni, abends:  
 Gemütliches Beisammensein auf  
 der Rheinterrasse der „Pressa“.  
 Besichtigung der Dombeluch-  
 tung und des fabelhaften Ufer-  
 feuerverks.

Anmeldungen zur Teil-  
 nahme sind umgehend an  
 Herrn Kollegen Rudolf Pflips,  
 Köln, Steinfelberggasse 23,  
 einzureichen; ebenso ist der  
 Termin der Ankunft mitzu-  
 teilen, damit angesichts des  
 jetzigen besonders großen  
 Fremdenandranges in Köln  
 für Unterkunft, Festessen und  
 Pressabesuch rechtzeitig vor-  
 gesorgt werden kann.

Namens des Vorstandes:  
 Haas, Vorsitzender.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Bitter Buch- u. Kunststube, Düseebad Bitte auf Hiddensee.

Vom 15. 5. bis 1. 10.  
 Begr. 1. 5. 1924.

Inh.: Ⓢ Max W. Frömberg,  
 Berlin SW 36.  
 Saisonbelfg. i. Komm. (Vertl.) erbet.

#### Göhrener Bücherstube, Düseebad Göhren auf Rügen.

Vom 15. 5. bis 1. 10.  
 Begr. 1. 5. 1925.

Inh.: Ⓢ Max W. Frömberg,  
 Berlin SW 36.  
 Saisonbelfg. i. Komm. (Vertl.) erbet.

Ich übernahm die Vertretung  
 der Firma

#### Deutsche Buchgemeinschaft

G. m. b. H.

in Berlin SW 68,

Alte Jakobstraße 156/57.

Leipzig, im Mai 1928

H. Haessel  
 Comm.-Gesch.

Hiermit bringe ich dem ver-  
 ehrlichen Gesamtbuchhandel zur  
 Kenntnis, dass mein bisheriger  
 Sozius

### Herr Dr. Ernst Wilhelm Tornette

unter dem 22. 5. 1928 aus meiner  
 Firma ausgeschieden und seine  
 Zeichnungsberechtigung damit  
 erloschen ist.

Mit vorzüglicher Hochachtung

### Dr. Georg Paetel

i. Fa. Gebrüder Paetel

Berlin.

Ich übernahm die Vertretung für Schweden für die Firma

### ALBERTUS-VERLAG BERLIN W 35

STOCKHOLM C, Jacobsgatan 25

Paul Peters

#### Zur gefl. Beachtung!

Verlag und Geschäftsstelle der Zeitschrift

#### „Die Bücherwelt“

befindet sich jetzt in Bonn, Wittelsbacher Ring 9. Ausliefe-  
 rung für den Buchhandel geschieht durch die Druckfirma Herm.  
 Rauch in Wiesbaden, Friedrichstraße 30.